

Volksbank, o. G. m. b. H.

Stammsitz und Gründungsjahr: Hamburg 1860. Hauptbureau in Hamburg: Johannisstr. 10/12. Geschäftszeiten: 9^h bis 3^h Sonntags ununterbrochen bis 6^h Uhr abends, Zweiggeschäfte: Barmbeck, Hamburgerstr. 93, Eimsbüttel, Eppendorferweg 77, Hammerbrook, Süderstr. 42/44. Die Zweiggeschäfte sind geöffnet v. morg. 9 bis abends 6, Börsenstand Pl. 42, Sitz h. Geschäftsanteile Mk. 1147^o 000.—, Reservefonds Mk. 660000.—, Umsatz 1913 Mk. 576000000. Aufsichtsrat: 12 Herren; 1. Vors. z. Zt. Kaufmann Wilh. Kruse, Mönckebergstr. 8, Vorstand: F. Haak, P. d'Heureuse, O. Stoth. Zweck: Bankgeschäfte aller Art; insbesondere wendet sie als Genossenschaftsbank ihre Sorgfalt dem Kleinkredit und dem Mittelstande zu. Gedrängte Uebersicht über die Einrichtungen der Bank: 1) Annahme von Spareinlagen in jeder Höhe. Verzinsung bis zu 4 $\frac{1}{2}$ %. 2) Errichtung von spesenfreien Girokonten. Zinsvergütung 2 $\frac{1}{2}$ %. Kostenfreie Einlösung bei der Bank zahlbar gemachter Wechsel. Kostenfreie Einlösung der Schecks der Bank an 60 Plätzen des Reiches. 3) Beleihung börsenfähiger Wertpapiere bis zu 90% des Kurses. An- und Verkauf derselben. 4) An- und Verkauf sowie Einziehung in- und ausländischer Wechsel und Schecks. 5) Aufbewahrung von Wertpapieren, Gold, und Silbersachen unter gemeinschaftlichem Verschluss. Miete von Mk. 3.— an. Kostenfreie Einlösung von Zinsscheinen (Kupons). Besorgung neuer Zinsscheinbogen etc. In dem bis hierher genannten Geschäftszweigen arbeitet die Bank mit jedermann, während bei Benutzung der nachfolgenden Einrichtungen die Mitgliedschaft und Führung des Girokontos Bedingung ist: 6) Diskontierung von Wechseln. 7) Gewährung von Darlehen gegen Stellung von Bürgen, Verpfändung von Wertpapieren und Immobiliarsicherheiten auf ein und mehrere Jahre. 8) Gewährung von Vorschüssen auf Grundeigentum, desgleichen an Waren, die weder der Mode unterworfen noch verderblich sind. 9) Gewährung von Krediten in laufender Rechnung gegen Sicherstellung.

Waaren-Commissions-Bank in Hamburg.

Stammsitz und Gründungsjahr: Hamburg 1800. Gröningerstrasse 18/17. Aufsichtsrat: Direktor Ferd. Lincke, Gustav Diederichsen, Franz Heinr. Witthoefft, Direktion: E. Joesting, H. Valois, Prokuristen: B. Schuster, O. Friedrich, J. Niemann. Aktienkapital: 1000000 M. Dividende (aus den letzten 10 Jahren): 1904—1913: 10, 10, 10, 0, 0, 6, 10, 6, 35, 10, 10 $\frac{1}{2}$.

Waaren-Liquidations-Casse.

Stammsitz und Gründungsjahr: Hamburg 1887. Bureau: Brookthorquai 16, P. Geschäftszeiten: von 9—6. Aufsichtsrat: J. H. Garrels, W. Th. Reineke, F. H. Rneke, H. J. Wichmann und Julius Peters. Direktion: George Stöcke, Hans Krüger. Prokurist: P. St. Hartwig. Aktienkapital: 3000000 M. Reservefonds: Kapital-Reservefonds 750000 M., Delkredero-Fonds 1186509 M. Dividende (aus den letzten 10 Jahren) v. 1904—1913 inkl.: 18, 17, 15, 13 $\frac{1}{2}$, 12, 11, 15, 23, 22, 21 $\frac{1}{2}$. Operationen: Garantien-Bank für Termin-Geschäfte in Waren (Kaffee, Zucker u. a.).

Zentral-Bank Aktien-Gesellschaft.

Stammsitz und Gründungsjahr Hamburg 1905. Geschäftszeit von morgens 9 bis abends 6 ununterbrochen: Kasse von morgens 9 bis nachmittags 5 geöffnet. Vorstand: Friedrich Zettler, Hermann Abicht. Prokuristen: Carl Sandrock, Carl Fuhrmann; Aufsichtsrat: Adolf Glüenstein, Vorsitzender, Hermann Sanders, stellv. Vorsitzender, Dr. A. Blunck, F. A. Enke, Dr. A. Seelmann, Hans Barske. Die Bank befasst sich mit allen bankmäßigen Geschäften und vermietet in ihrer Stahlkammer Schrankfächer zum Preise von Mk. 8.—, 15.— und 25.— pro Anno. Spareinlagen werden vom Tage der Einlage an mit 4% verzinst.

Verkehrswesen.**I. Seeschifffahrt.**

Zutreffende Angaben für 1915 über regelmäßige Fahrten können bei Drucklegung dieses Abschnitts nicht gemacht werden; es sei an dieser Stelle auf die Anzeigen der Reedereien in den Tageszeitungen verwiesen.

II. Binnenschifffahrt.

Dampfschiffrederei 'Union' Aktien-Ges., Bergstr. 7
Deutsch-Oesterr. Dampfschiffahrt-Act.-Ges., Dovenfleth 40
'Elbe' Dampfschiffahrts-Aktien-Gesellschaft
'Elbe und Havel' Dampfschiffahrts-Gesellschaft, Gesellschaft mit beschränkter Haftung, Reichstr. 8/12
C. E. Gollermann Sucers, Altona
F. O. Klingström
Rothenbücher, Maass & Lüdicke, Klosterstr. 24
Verkehrsbureau der Frankfurter Güter-Eisenbahn-Gesellschaft, L. Spangenberg, Dovenfleth 33
Hamburg-Amerika Linie Rheindienst, (S. Stein), Hohebrücke 1
Hafen-Dampfschiffahrt A.-G., Vorsetzen 53
Hamburg-Stade-Altländer-Linie, Albert Aust, St. Pauli Landungsbrücken
Berliner Lloyd Aktien-Gesellschaft, Elddampfer- und Schlepper nach Berlin und Unterwegsstationen sowie Elddampfer nach Breslau und Unterwegsstationen, Dovenfleth 33/32
Vereinigte Elbeschiffahrts-Gesellschaften, Aktiengesellschaft, Niederlassung Hamburg, Raboisen 40

III. Hafenschifffahrt.**Hafen-Dampfschiffahrt A.-G.**

Kontor: Hafenhof, Vorsetzen 53, ☎ I, 941

- Rundfähre, Hafenthor, ☎ VIII, 4881
Fähre II, Gr.-Grasbrook, ☎ III, 5567
" III, (Werkstatt) Arningstr. 85, Kl. Grasbrook, ☎ IV, 2263
" IV, Steinwärder, Norderebstr. 1, ☎ III, 3875
" V, Steinwärder, Grevendamm, ☎ III, 3903
" VII, Kuhwärder Zollponton, ☎ III, 3908
Bankkonto: Deutsche B. Fil. Hbg., Dep.-Kasse J.

Die Gesellschaft wurde am 14. August 1888 als Aktiengesellschaft in das hiesige Handelsregister eingetragen. Zweck des Unternehmens ist der Betrieb der Passagier-Dampfschiffahrt im Hamburger Hafen einschliesslich der angrenzenden Wasserläufe.

Acht Querfähren Tags und Nachts zwischen den beiden Ebufern, eine Längsfähre (Fähre IX) nach Waltershof-Kohlbrand.

Durch die Rundfähre zehnminütliche Verbindung der hauptsächlichsten Kofte vom Hafenthor aufwärts.

Tägliche Personenfrequenz sämtlicher Fährten über 70000. Fährdampferflotte bestehend aus 72 besonders stark gebauten, leicht manövrierfähigen Schiffen, kräftige Wallschienen-Garnierung als Schutz gegen Kollisionen, Maschinen bis zu 300 HP, äusserst stark dimensioniert, um selbst bei schwerem Eisgang ungehinderten Betrieb zu gewährleisten.

Während der Sommermonate regelmässige Passagierfahrt nach Blankenese und den Zwischenstationen durch Doppeldeckschiffe, bis 500 Personen fassend, mit Sonnensegel, Kajüten und Bequemlichkeiten; Vermietung dieser und kleinerer Schiffe an Klubs und Vereine.

16 Fährdampfer sind mit Dampfspritzen (2000—3000 l Wasser per Minute) ausgerüstet für Feuerlöschzwecke sowie für Saug- und Druckpumpleistung im Bergungsfällen. Zur Verfügung stehen ausserdem Fährdampfer zur Dampf-Abgabe.

Seit 1900 wird eine Linie nach Finkenwärder mit einem Raddampfer (400 Personen) einem Doppelschraubendampfer (329 Personen) und grösseren Fährdampfern betrieben.

Zur Beförderung von Personen nach und von den an den Duce-Alben liegenden Schiffen unterhält die Gesellschaft einen Betrieb von acht Jollenführerdampfern, die Tag und Nacht den Verkehr vermitteln.

**Elddampfschiffverkehr im Hamburger Hafen.
Hafen-Dampfschiffahrt A. G.****Fährten**

von morgens 5 bis abends 8 alle 10 Minuten.

Nach abends 8 und Nachts verminderter Betrieb.

Fähre I (nur in d. Arbeitszeit morg. u. abd.)

Angelegten: Entenwärder—Peute.

Fähre II.

Angelegten: Gr. Grasbrook, Amerikahöft, Afrikahöft, Hansahöft, O'Swaldquai, Baakenhöft, Veddelhöft, Krahnhöft.

Fähre III, rothe Flagge im Steven.

Angelegten: Sandthorhöft, Kaiserhöft, Kl. Grasbrook, (Arningstr.) Tankweg.

Fähre IV, grüne Flagge im Steven.

Angelegten: Sandthorhöft, Steinwärder (Norderebstrasse), Kl. Grasbrook (Wertstrasse), Reierstieg-Drehbrücke.

Fähre V.

Angelegten: St. Pauli-Landungsbrücken, Steinwärder (Grevendamm).

Fähre VI.

Angelegten: St. Pauli Markt- und Landungsplatz (Ost), Steinwärder (Neuhofstr. am Schanzengraben Blohm & Voss).

Fähre VII.

Angelegten: St. Pauli Markt- und Landungsplatz (West) Tollerort, Kaiser Wilhelm-Höft, Ellerholzhöft, Vulkanhöft.

Fähre VIII.

Angelegten: Altona, Tollerort.

Fähre IX. (Längsfähre)

- a) Köhlbrand-Linie; St. Pauli-Landungsbrücken, Altona, Maakendamm, Neubof, Waltershof.
b) Kinderspielplatz-Linie (nur Mai bis Sept.): St. Pauli Markt- u. Landungsplatz Altona, Maakendamm.

Hafen-Rundfähre, weisse Flagge im Steven.

Angelegten: Hafenthor, Sandthorhöft, Kaiserhöft, Strandhöft, Amerikahöft, Krahnhöft, Veddelhöft, Baakenhöft.

Jollenführer-Dampfer.

Angelegten: Sandthorhöft, Hansahafen, Segelschiffshafen, Strandhafen, Kirchenpauerhafen, im Bedarfsfalle Brandenburgerhafen, Schiffbauhafen, Schuhmacherwärder, Amerikahöft.
Nach den Kuhwärder Häfen ab Sandthorquai, St. Pauli Markt- und Landungsplatz und Kaiser Wilhelm-Höft.

Nach Blankenese, grüne Dampfer.

Sommer- und Winterfahrplan siehe öffentliche Bekanntmachung der Ges. Angelegten: ab Hamburg, Roosenbrücke und St. Pauli Landungsbr. Altona. Neumühlen — Parkhotel — Teufelsbrücke — Nienstedten — Dockenhuden Blankenese Sillbergbrücke.

Nach Finkenwärder.

Sommer- und Winterfahrplan siehe öffentliche Bekanntmachung der Ges. Angelegten: ab Hamburg, St. Pauli Landungsbrücke 5. Altona, event. Neumühlen neuer Petroleumhafen und Parkhotel anlaufen.

Hamburg-Harburger Dampfschiffahrt.

(Wachsmuth & Krogmann, Zippelhaus 4, ☎ III, 3399).
Sommer- und Winterfahrplan siehe öffentliche Bekanntmachung der Ges. Durch den Köhlbrand, Abfahrt von der St. Pauli-Landungsbrücke.
Angelegten: Altona — Waltershof — Neuhof — Altenwärder — Freibad Kattwyk — Moorburg und Harburg.
Durch die Dampfschiffe 'Primus', 'Delphin', 'Phönix', 'Courier', 'Moorburg', 'Köhlbrand' und 'Union'.
Durch den Reierstieg, Abfahrt vom Baumwall.
Angelegten: Wilhelmsburg — Neuhof — Alte Schlenze — Harburg.
Durch die Dampfschiffe 'Wilhelmsburg', 'Neuhof' und 'Reierstieg'.

Hamburg-Neuengammer Dampfschiffahrt.

Sommer- und Winterfahrplan siehe öffentliche Bekanntmachung.
Angelegten: ab Hamburg, Messberg — Allerhöhe — Reitbrook — Bergedorfer Schlenze — Neuengamme — Curslack
durch das Dampfschiff 'Matilume'.

Stör-Dampfschiffahrt

mit dem Dampfer 'Köhlbrand' zwischen Hamburg, Wewelsfleth, Beidenfleth und Wilster (Kasernort).

Abfahrt in Hamburg von der St. Pauli-Landungsbrücke und in Altona von der Altonaer Landungsbrücke.

Von Hamburg nach der Stör jeden Mont. Mittag 2 Uhr. — Von Wilster (Kasernort) nach Hamburg jeden Dienst. Morgen 7 Uhr. — Von Wewelsfleth nach Hamburg jeden Dienstag Morgen ca. 8 Uhr, vom 3. Okt. 12 Uhr.

Das Inhalts-Verzeichnis befindet sich hinter dem Titelblatt im ersten Band. 